



Albert Schweitzer
Albert Schweitzer Stiftung
für unsere Mitwelt



bmt

bund gegen missbrauch der tiere e.v.



PROVIEH

respektiere leben.



Prioritäten zur Erhöhung des Tierschutzniveaus in der Milchkuhhaltung

Die hier genannten Organisationen sehen die folgenden Punkte als besonders wichtig an, um die Tierschutzstandards in der Milchkuhhaltung zu erhöhen:

1. Keine Anbindehaltung (ohne Ausnahmen)
2. Effektive Betäubung und Schmerzausschaltung bei der Enthornung mittels Sedation, Lokalanästhesie und Schmerzmittelgabe (z. B. nach Empfehlung des [TVT Merkblatts 86](#))
3. Rückmeldung von tierschutzrelevanten Schlachthofbefunden an die Tierhalter
 - › **Optimal:** regelmäßige Erhebung von Tierschutzindikatoren z. B. nach [KTBL](#)
4. Keine Schlachtung trächtiger Rinder
 - › **Optimal:** nach Richtlinie Milchkühe des Deutschen Tierschutzbundes
5. Liegeboxenfläche mindestens mit Auflage (Gummimatte) und ausreichend organischer Einstreu, besser Matratze (Tiefboxen)
 - › **Optimal:** Boxengröße anpassen und ausgestalten z. B. nach [DLG Merkblatt 379](#)
6. Tier/Fressplatzverhältnis und Tier/Liegeboxenverhältnis von mindestens 1:1
7. Jährliche Klauenpflege
8. Außenklimareize, bestenfalls durch Zugang zu Laufhof und/oder Weide
9. Stärkere Gewichtung der Merkmale Robustheit, Gesundheit, Langlebigkeit innerhalb der Zucht